

<b>Referat</b>	<b>Amt</b>	<b>Bearbeitet von:</b>	<b>Tel. Nr.:</b>
VI	242-3	Frau Ulrike Graf	09131/86- 1694

## Schulsanierungsprogramm

### Sanierung des Ohm-Gymnasiums: Durchführung eines VOF-Verfahrens zur Vergabe der Architektenleistung

Beratungsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Abstimmungsergebnis		
					einstimmig	für	gegen
BWA	15.7.2008	X		Beschluss			

<b>Beteiligungsverfahren</b>
<b>Amt 14, 20, 40</b>

I.

Der Beschluss/ das Gutachten umfasst alle 4 Zielfelder!	<b>Der Bauausschuss / Werkausschuss Entwässerungsbetrieb beschließt:</b> Zur Vergabe der Architektenleistung für die Sanierung des Ohm-Gymnasiums wird auf Grund der Überschreitung des Schwellenwertes ein Europa-weites VOF-Verfahren durchgeführt.
<b>Was soll erreicht werden?</b>  Ergebnis Wirkungen	Verbesserung des baulichen Zustandes der Erlanger Schulen.
<b>Was soll getan werden?</b>  Programme Produkte Leistungen	Sanierung des Ohmgymnasiums im Rahmen des Schulsanierungsprogramms.
<b>Wie soll es getan werden?</b>  Prozesse Strukturen	Durchführung eines Europa-weiten VOF-Verfahrens zur Auswahl eines geeigneten Bewerbers für die Architektenleistung
<b>Welcher Aufwand ist erforderlich?</b>  Ressourcen Kosten	Investitionsaufwand für das VOF-Verfahren: ca. 20.000,- € brutto (bei Fremdvergabe) Investitionsaufwand für die Architektenleistung (wird ca. im Mai 2009 zum Beschluss vorgelegt): ca. 420.000,- € brutto Haushaltsmittel sind im Deckungskreis 9.403 (Schulsanierungsprogramm) vorhanden.

II.

<b>Beschlusskontrolle</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Umsetzung</b>
	BWA	Quartalsbericht des GME

BWA Vorsitzende/-r:	Berichterstatter/-in:

### III. Ausgangslage / Anlass / Sachbericht:

Auf den Stadtratsbeschluss vom 30.05.2008 zum Schulsanierungsprogramm "Erhöhung des Sanierungsumfangs und Sanierungsstandards" wird verwiesen.

Nach diesem Beschluss sollen die Sanierungsarbeiten im Ohm-Gymnasium (Umfang ca. 6,33 Mio €) zur Jahresmitte 2010 beginnen, die Planungsleistungen sind dafür im Mai 2009 zu beauftragen.

Die Architektenleistungen betragen ca. 420.000,- € (Inkl. MWSt. und Nebenkosten) bzw. 340.000,- € (ohne MWSt. und Nebenkosten) und übersteigen damit den in der VgV (Vergabeverordnung) festgeschriebenen Schwellenwert von 206.000 € netto, der eine Europaweite Ausschreibung auslöst.

Die Europaweite Ausschreibung ist in der VOF (Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen) geregelt, das Verfahren beginnt mit der Veröffentlichung im Europäischen Amtsblatt und endet mit der Vergabe bzw. mit der Veröffentlichung dazu. (s.u.)

Das VOF-Verfahren an sich kostet bei Vergabe an einen externen Berater ca. 20.000,- € (brutto). Da das Verfahren jedoch den Auftrag an den Architekten mit einschließt, soll über die Durchführung des VOF-Verfahrens Beschluss gefasst werden.

Die Vergabe der Architektenleistung als Ergebnis des VOF-Verfahrens wird in den Gremien gesondert vorgelegt.

#### Geplanter Ablauf des VOF-Verfahrens:

##### Bekanntmachungsphase:

- Vergabebekanntmachung im europ. Amtsblatt 31.10.2008

##### Bewerbungsphase:

- Bewerbungsfrist (mind. 37 Tage) 1.11. – 11.12.2008
- Submission der eingehenden Bewerbungen 11.12.2008
- Prüfung und Wertung der Bewerbungen 12.12.2008 – 10.2.2009

##### Verhandlungsphase:

- Einladung zu Auftragsverhandlungen 16.2.2009
- Prüfung und Wertung der Angebote 10.3.2009
- Auftragsverhandlungsverfahren 16. – 20.3.2009

##### Auftragserteilungsphase:

- Vergabebegutachtung im BWA April 2009
- Vergabebeschluss im Stadtrat April 2009
- Information Mitbewerber ü. beabs. Vergabe April 2009
- Ende der Einspruchsfrist (14 Tage) Ende April 2009
- Vertragsabschluss Mai 2009
- Vergabevermerk an die EG Kommission Mai 2009

### IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

### V. Amt 24 VZ zur Aufnahme in die Beschlussüberwachungsliste

### VI. Amt 242-3 zum Vorgang